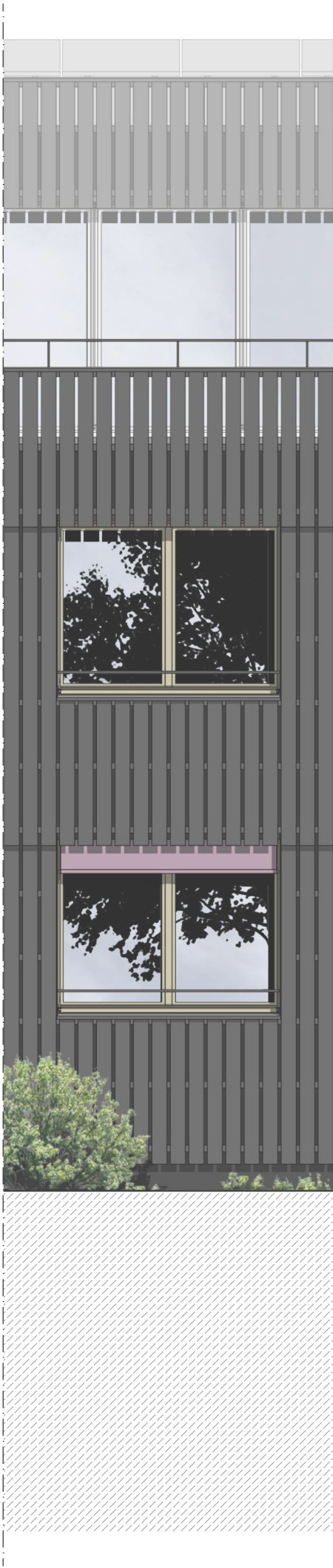
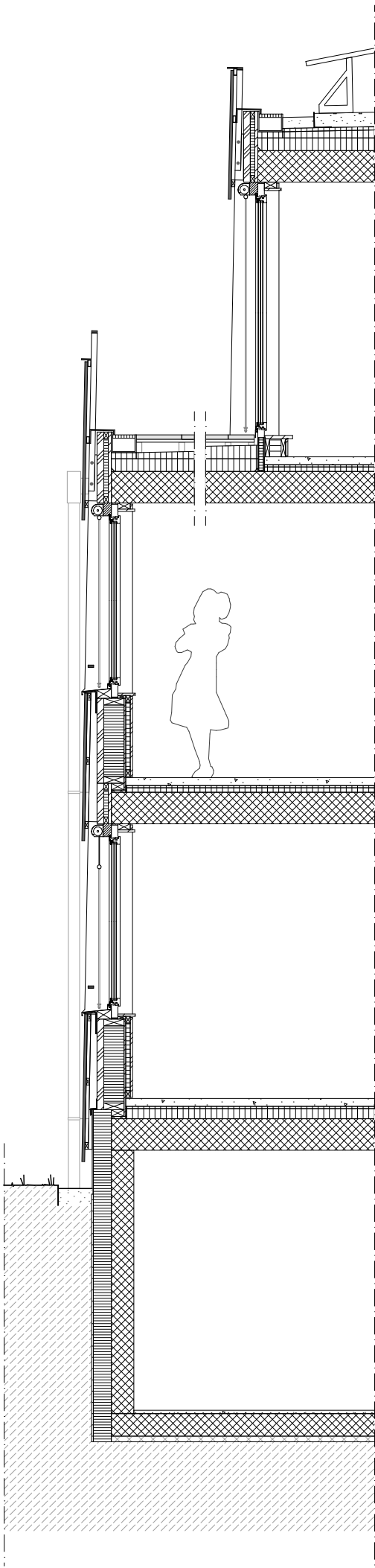




Detailansicht
M 1:50

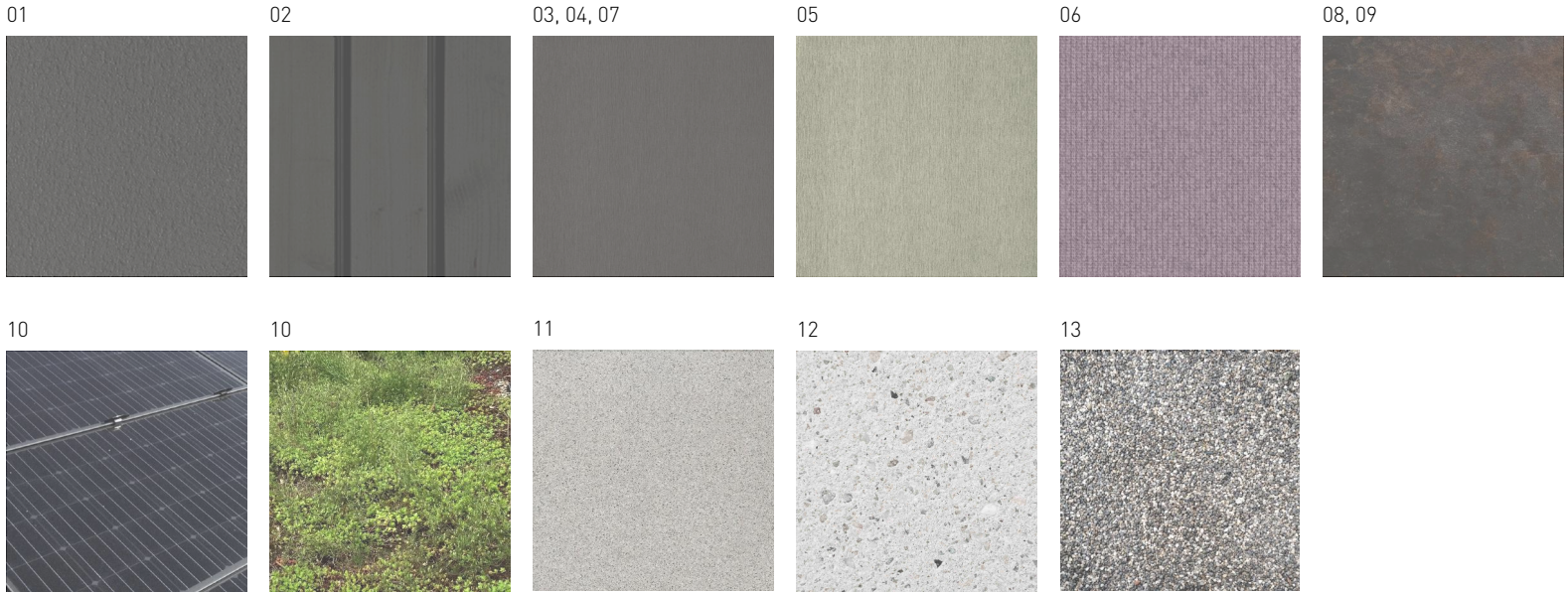


Fassadenschnitt
M 1:50



Westansicht
M 1:100

Material



Bepflanzung



Konzept:

Das Dreifamilienhaus über dem Prallhang der Reuss profitiert von der unverbaubaren Aussichtslage Richtung Osten. Auch Richtung Westen ragt es im nördlichen Bereich in einen grünen Aussenraum. Die Grundrisse richten sich nach diesen Freiräumen und gewinnen dank dem schönen Ausblick viel Licht und Qualität.

Das Haus ist in eine dunkle, feingliedrige Holzfassade gekleidet und steht über einem Betonsockel. Die offene Schalung mit kleinen Abständen besteht aus breiten Holzbrettern, die vertikal und schuppenartig montiert werden. Dadurch erhält die Fassade eine Tiefenwirkung, welche durch die durchscheinende Schalung beim Eingang, der Treppe und bei den Brüstungen betont wird. Es entsteht ein filigraner, handwerklicher Charakter. Die schwarzbraune Farbe der Holzschalung und des Sockelputzes bindet beide Gebäudeteile zusammen. Dieser dunkle Ton kommt bei alten Lauben oder betrieblichen Anbauten im Dorf immer wieder vor und schafft eine Verbindung zwischen dem Projekt und der gebauten Umgebung.

Die Heizwärme wird über eine innenliegende Luft-Wasser-Wärmepumpe erzeugt und über eine Fussbodenheizung verteilt. Das Brauchwarmwasser wird über die gleiche Wärmepumpe erzeugt und im zentralen Wasserspeicher gespeichert. Die Wohnungen haben eine Komfortlüftung. Diese ist in abgehängten Decken über dem Eingangsbereich und den Treppen der Wohnungen vorgesehen. Auf dem Dach wird eine Photovoltaikanlage installiert. Für die Parkplätze wird eine E-Ladestation eingerichtet. Die Dachflächen sind entweder nutzbar oder extensiv begrünt. Das Regenwasser wird oberflächlich über Bodenpassagen versickert.

Element:

- 01 Sockel
- 02 Fassadenverkleidung
- 03 Fensterbank
- 04 Fensterlaibung
- 05 Fensterrahmen
- 06 Sonnenschutz
- 07 Absturzsicherung Fenster und Terrassen
- 08 Entwässerungsrinne
- 09 Dachrandabdeckung
- 10 Dachfläche
- 11 Bodenbelag Terrassen
- 12 Podeste erhöhte Sitzplätze und Eingang
- 13 Bodenbelag Vorplatz und Parkplätze

Material / Farbe:

feinkörniger Sockelputz, z. B. Silikonharzputz, schwarzbraun
offene vertikale Holzschalung, Schwedenfarbe schwarzbraun
Aluminium pulverbeschichtet, schwarzbraun
Aluminium pulverbeschichtet, schwarzbraun
Holz-/Metallfenster, aussen eloxiert, Aluminium Bausilber
Textil-Senkrechtstoren, grauviolett Oleander
Flachstahlprofile pulverbeschichtet, schwarzbraun
Kupfer
Kupfer
Begrünt / Aufdach-Photovoltaikanlage
Betonplatten / Kies
Sichtbeton gestraht
Festkies, z. B. Saibro, Rundkorn, graubraun

Bepflanzung:

Bäume:
01 Birke
02 Süsskirschbaum
03 Mehlbeere
04 Lorbeerweide

Bepflanzung an Strassenseite:
05 Beerensträucher

Freie Flächen:
06 Blumenrasen / Schattenrasen / Rasen

Bepflanzung an wechselfeuchter Standort:
07 Gewöhnlicher Gilbweiderich
08 Steppen-Salbei
09 Weicher Frauenmantel
10 Hoher Wiesenknopf
11 Rosmarinweide
12 Hohe Fetthenne

Bauträgerschaft / Grundeigentümer Projektverfasser
Ort / Datum Ort / Datum

KISSLING & ROTH ARCHITEKTUR NEUFBRANKENGASSE 22 CH-8004 ZÜRICH FON +41 44 440 59 40 WWW.KISSLING-ROTH.CH	25-080, MFH Rebengässli 5, 5210 Windisch Bauträgerschaft Philipp Strahl Alte Spinnerei 2 Windisch 5210	Index: 12.06.2026 + 0.00 m = 362.30 m ü.M.	Plan: 1-BE-05
			Version: BE
			verfasst: at
			Konzept, Farben und Materialien – M1:50, M1:100